

Vorlage Nr. 048/08

Betreff: **Beratung Stellenplan 2008 für den Fachbereich Jugend, Familie und Soziales - Produktgruppe Jugendamt**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Jugendhilfeausschuss			07.02.2008		Berichterstattung durch:		Frau Ehrenberg Herrn Schöpfer	
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

Betroffene Produkte

2101	Förderung junger Menschen und Familien
2102	Tageseinrichtungen für Kinder
2103	Gesetzliche Vertretung für Minderjährige und Erwachsene
2104	Kinder- und Jugendarbeit
2105	Öffentliche Spielplätze

Finanzielle Auswirkungen

Ja Nein

Gesamtkosten der Maßnahme	Finanzierung		Jährliche Folgekosten	Ergänzende Darstellung (Kosten, Folgekosten, Finanzierung, haushaltsmäßige Abwicklung, Risiken, über- und außerplanmäßige Mittelbereitstellung sowie Deckungsvorschläge) siehe Ziffer der Begründung
	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge)	Eigenanteil		
€	€	€	€	

Die für die o. g. Maßnahme erforderlichen Haushaltsmittel stehen

- beim Produkt/Projekt _____ in Höhe von _____ € zur Verfügung.
 in Höhe von _____ **nicht** zur Verfügung.

mittelstandsrelevante Vorschrift

Ja Nein

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Rheine den als Anlage beigefügten Stellenplan des Fachbereiches Jugend, Familie und Soziales – Produktgruppe Jugendamt - in den endgültigen Stellenplan zu übernehmen.

Begründung:

1. Beratungsverfahren

Der Gesamtstellenplan 2008 der Stadt Rheine wurde am 11.12.2007 zusammen mit dem Haushaltsplan 2008 in den Rat der Stadt Rheine eingebracht und im Haupt- und Finanzausschuss am 20.11.2007 als eigenständiger Tagesordnungspunkt beraten und für den Fachbereich Jugend, Familie und Soziales – Produktgruppe Jugendamt - den als Anlage 1 beigefügten Teilstellenplan als Eckwert beschlossen. Überschreitungen dieser Eckwerte (Stellenausweitungen) bedürfen der Bestätigung durch den Haupt- und Finanzausschuss im Rahmen der allgemeinen Eckdatenüberprüfung zum Haushaltsplan am 26.02.2008.

2. Stellenplanentwurf gem. HFA-Vorlage 482/07 vom 20.11.2007

Der Stellenplanentwurf des Fachbereiches Jugend, Familie und Soziales – Produktgruppe Jugendamt - enthält alle Stellenplanänderungen des Jahres 2007 sowie die aus Sicht der Verwaltung absehbaren notwendigen Änderungen im Jahr 2008.

Der Stellenplan für den gesamten Fachbereich Jugend, Familie und Soziales ist in der Summe (90,7 Stellen) von 2007 nach 2008 unverändert geblieben. Es hat jedoch eine Verschiebung von 1,0 Stellen von der Produktgruppe Soziales zur Produktgruppe Jugendamt gegeben. In der Produktgruppe Soziales konnte durch Umorganisation nach der Abgabe von Teilaufgaben an den Kreis Steinfurt eine Stelle eingespart werden. Diese Stelle musste genutzt werden, um in der Produktgruppe Jugendamt die bislang nicht durch den Stellenplan abgedeckten Stellenanteile in der wirtschaftlichen Jugendhilfe und im ASD aufzufangen. Es handelt sich dabei jetzt nicht um zusätzliches Personal, sondern um Mitarbeiterinnen, die nach ihrer Rückkehr aus der Beurlaubung überplanmäßig eingesetzt werden mussten. Sie unterstützen jetzt schon seit Jahren den Bereich der Erziehungshilfen und sind für die Aufgabenerledigung unverzichtbar.

Bedingt durch die Ausgestaltung des jeweiligen Dienstverhältnisses der einzelnen MitarbeiterInnen im Fachbereich hat sich die Anzahl der Beamtenstellen um 0,5 erhöht, während im Gegenzug die Anzahl der tariflich Beschäftigten um 0,5 Stellen zurückgegangen ist.

Im Einzelnen sind das folgende Änderungen:

Stellenausweitung			
Lfd. Nr.	Kurzbezeichnung der Stelle	Stellenanteil	Wert
1	Wirtschaftliche Jugendhilfe	0,5	A 10
2	Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD)	0,5	9

Anlage: Stellenplan für den Fachbereich Jugend, Familie und Soziales